

Liebe Eltern,

Ihr Kind wird im nächsten Sommer schulpflichtig oder soll vorzeitig als so genanntes Kann-Kind eingeschult werden. Viele Fragen stellen sich in diesem Zusammenhang und dieses Faltblatt soll vorab Grundlegendes erläutern.

Schulaufnahme – zeitlicher Ablauf

- März / April des Vorjahres: *Anmeldung*
- September / Oktober: *Info-Elternabend und Anmeldung der Kann-Kinder*
- Oktober / November: *Schnuppertag*
- Oktober bis Mai: *verschiedene Kontakte der Kinder zur Schule*
- Mai: *Schultest für Kann-Kinder und „Zweifelsfälle“*
- Mai/Juni: *Entscheidung über Schulaufnahme*
- kurz vor Sommerferien: *Einteilung der Klassen; vorauss. 1. Elternabend*

„Kann-Kind“

Als Kann-Kind wird ein Kind bezeichnet, das nach dem 01.07. 2020 6 Jahre alt wird. Es kann „...auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Schulleiterin...entscheidet unter Berücksichtigung des körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklungsstandes des Kindes und des schulärztlichen Gutachtens über die Aufnahme.“ (VO zur Ausgestaltung der

Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe..., §9)

Hinsichtlich der Schulfähigkeit gelten die gleichen Grundsätze wie für schulpflichtige Kinder.

Zurückstellung

Auf Antrag der Eltern oder nach deren Anhörung können schulpflichtige Kinder vom Schulbesuch zurückgestellt werden, wenn sie noch nicht den erforderlichen körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklungsstand haben.

Wann ist unser Kind schulfähig?

Dies ist eine, sicher nicht immer leicht zu beantwortende Frage. Aber Sie werden mit der Entscheidung auch nicht alleine gelassen.

Die Erzieherinnen haben Ihr Kind oft viele Jahre begleitet und sehen seine Entwicklung auch im Vergleich zu anderen schulpflichtigen Kindern.

Während des Schulaufnahmeverfahrens sehen und beobachten wir als Schule und die Schulärztin Ihr Kind und führen Gespräche mit Ihnen. Alle Beteiligten stehen auch sonst gerne für Rückfragen zur Verfügung. Vieles, das Ihr Kind im September vielleicht noch nicht kann, wird es im letzten Kindergartenjahr noch lernen. Bei größeren Problemen ist jedoch frühzeitige Hilfe wichtig.

Im Folgenden ist aufgelistet, welche Fähigkeiten, Kenntnisse Ihr Kind mitbringen sollte, um erfolgreich starten zu können.

Bitte bedenken Sie bei dieser Liste aber auch, dass jedes Kind ein Individuum mit Stärken und Schwächen ist. Das freut uns, denn wir als Lehrer wollen Menschen vorfinden und keine geeichten Maschinen.

Sozial-emotionaler Bereich

- Freude am Lernen!!
- Selbstvertrauen
- Bedürfnisaufschub (abwarten können)
- Loslösung von Eltern
- Konfliktfähigkeit
- Gruppenfähigkeit (Regeln und Grenzen einhalten, sich in der Gruppe angesprochen fühlen) - Eine der wichtigsten Grundlagen für Schulerfolg!
- mit Enttäuschungen umgehen können

Sprachlicher Bereich

- deutliche Aussprache
- Verständnis der deutschen Sprache (kurze Geschichte wiederholen können)
- sprechen in ganzen Sätzen
- vielfältiger Wortschatz
- Begriffe wie „mehr-weniger, größer-kleiner, vor-hinter“ kennen
- Merkfähigkeit (kann kleine Gedichte, behält Lieder)

Konzentration / Wahrnehmung / Arbeitsverhalten

- einer etwa 10-minütigen Geschichte folgen können, beim Thema bleiben
- Angefangenes zu Ende bringen – auch ohne Erwachsene in der Nähe
- mehrteilige Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen (Jacke holen, Tür schließen, zum Auto gehen)
- Selbstständigkeit (altersgemäß)
- Selbstorganisation (altersgemäß)
- rücksichtsvoller Umgang mit Gegenständen
- differenziertes Hörvermögen (z. B. Keller-Teller unterscheiden)
- Rhythmen nachklatschen können
- Reimwörter finden
- visuelle Wahrnehmung ist altersgemäß (Spiele wie Differix, Memory, Puzzle)
- Reihenfolgen erkennen (Bildergeschichten, Perlenketten)
- Raum-Lage-Orientierung (etwas nachbauen können, z. B. mit Lego oder Bilder in der Raumlage korrekt abzeichnen können)
- kann Mengen bis 6 ohne Zählen erfassen

Motorischer, körperlicher Bereich

- Umgang mit Schere, Klebstoff, Stift
- korrekte Stifthaltung (lässt sich später schwer umlernen und eine falsche

Haltung kann zu andauernden Beeinträchtigungen führen)

- einfache Zeichen abzeichnen können
- sich anziehen (wir haben 3x in der Woche Sportunterricht) – auch Schuhe binden können
- Balancieren, Gleichgewicht halten
- rhythmische Bewegungsaufgaben ausführen
- Ausdauer für 4 – 5 Stunden Schulzeit
- Fitness zur Bewältigung des Schulwegs mit Ranzen

Sonstiges

- altersgemäßes Verhalten im Straßenverkehr – bitte vor Schulbeginn den Schulweg üben
- Farben unterscheiden

Ihr Kind braucht diese Voraussetzungen als Grundlage, lernen wird es – wie schon von klein auf – aus innerer Kraft, denn:

Ein Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will.

Francois Rabelais (um 1494 - 1553), frz. Dichter



Eltern-Info zum Schulanfang 2020